



Kurzbeschreibung

Stand 26.01.2018

www.dsturm.de / info@dsturm.de



ITS - DS Wartung 2015

ITS-DS Wartung 2015 (c) 2004-2018 D.Sturm Version:5.012.0001 [Demoversion]

Terminplanung

Terminstatus	Tag	Uhrzeit	Dauer	Vertrag	Oberbegriff	Anlagentyp	Gebiet
offen	23.02.2018	08:00	60	800359		Ölbrenner mit Gebläse	Nord
geplant	21.03.2018	10:00	60	800358		Ölbrenner mit Gebläse	West
bestätigt	12.09.2018	10:00	60	800357		Gasbrenner mit Gebläse	Ost
problematisch	22.01.2019	11:30	60	800360		Gasbrenner mit Gebläse	

Firmenkalender Kalenderjahr: 2006

Kalender Januar 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
25	26	27	28	29	30	31
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Februar 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5			1	2	3	4
6	5	6	7	8	9	10
7	12	13	14	15	16	17
8	19	20	21	22	23	24
9	26	27	28			

März 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9			1	2	3	4
10	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
12	19	20	21	22	23	24
13	26	27	28	29	30	31
14	2	3	4	5	6	7

Heute: 26.01.2018

Auftragsliste Status: nächste Wartung: 23.02.2018 08:00 Uhr letzte Wartung: 09.07.2014

Wartungsaufträge Status: nächste Wartung: 23.02.2018 08:00 Uhr letzte Wartung: 09.07.2014

zusätzlicher Wartungshinweis:

Wartungsauftrag

Nicht lizenzierte Demoversion

Firma IT-Service Dietmar Sturm z.H. Herr Sturm Fleischerstr. 21 Lutherstadt Wittenberg 06886	Vertragsnummer 20020003 vom 01.06.2001 installiert am 05.08.1999 Garantie bis 05.08.2004 Kundentermin 01.08.2004 00:00 Uhr
--	---

Tel.: 03491 / 123456 Fax: 03491 / 123457

Anlagentyp Ölbrenner mit Gebläse Seriennummer 54533894231 Standort Keller	Anfahrtpauschale 10 € Wartungspauschale 100 € Anfahrt km Zeit min Wartung von: ____ bis: ____ Uhr
--	--

technische Daten der Anlage

Hersteller	Buderus
Typ	Vulkan II
Leistung	1,5
Ölsorte	

Meßdaten

Meßdaten	Soll	Ist	[]
Raumtemperatur	15		°C
Abgastemperatur	180		°C
Düsengröße	0,8		gal
Vakuum	15		mbar
Pumpendruck	11		bar
CO ₂ -Gehalt	13		%
Rußzahl	0,5		
Feuerraumdruck	30		mbar
Kaminzug	50		mbar
Abgasverlust	5		%



Inhalt:

Leistungsmerkmale	3
Systemvoraussetzungen	3
Einschränkungen	3
Die Voreinstellungen	4
Erfassung der Anlagentypen	5
Erfassen der Kunden und Anlagen	6
Planungsvorgaben	10
Graphische Auswertung der Messwerte	11
Termine planen	12
Kunden benachrichtigen	13
Datensicherung	13



Leistungsmerkmale

Zweck

Das Programm „IST-DS Wartung 2015“ dient der einfachen Verwaltung von Wartungsverträgen, vorrangig im Heizungsbereich.

Es werden die Kunden und ihre Anlagen mit den Vorgaben für die Wartungszyklen so erfasst, dass am Wartungstag ein entsprechender Wartungsauftrag mit allen notwendigen Angaben, Bemerkungen, technischen Daten und Messprotokoll für den Monteur ausgedruckt werden kann. Die Verträge können mit einem Textprogramm erstellt und bearbeitet werden und können direkt im Kundenstamm hinterlegt werden.

Bei Bedarf werden alle durchzuführenden Wartungsaufträge und alle vorab zu benachrichtigenden Kunden in Listenform ausgedruckt.

Nach erfolgter Wartung setzen Sie die entsprechenden Aufträge auf „erledigt“. Diese werden dann sofort automatisch neu geplant. Hierbei werden Wochenenden, Feiertage, Betriebsferien und auf Wunsch weitere Tage berücksichtigt werden.

Die anfallenden Messprotokolle können erfasst, graphisch ausgewertet und für den Kunden ausgedruckt werden.

Systemvoraussetzungen

Der Einsatz ist prinzipiell auf Computern mit Windows XP/Vista/7/8/10 möglich. Im Einzelfall kann das mit der Demoversion getestet werden. Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten über unsere Homepage <http://www.wartungsplanung.de>.

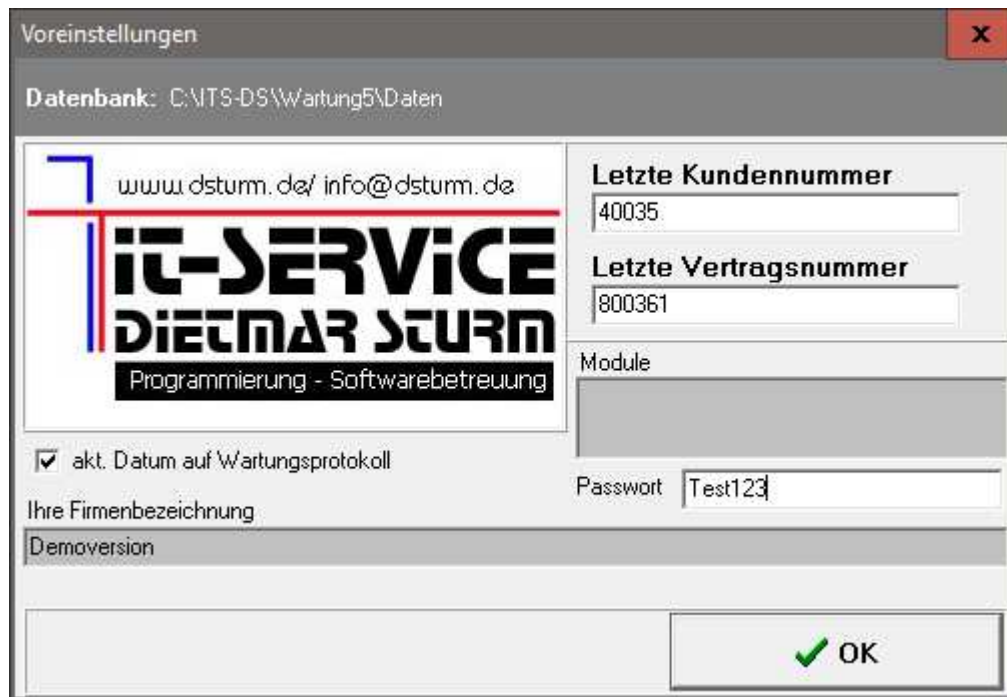
Einschränkungen

Die Rechnungslegung muss durch Ihre kaufmännische Software erfolgen.

Die Demoversion ist voll funktionsfähig. Es können maximal drei Verträge erfasst werden!

In einer befristeten Lizenz (einfach anfordern) gibt es keine Einschränkungen.

Die Voreinstellungen



Voreinstellungen

Datenbank: C:\ITS-DS\Wartung5\Daten

www.dsturm.de / info@dsturm.de

IT-SERVICE
DIETMAR STURM
Programmierung - Softwarebetreuung

akt. Datum auf Wartungsprotokoll

Ihre Firmenbezeichnung
Demoversion

Letzte Kundennummer
40035

Letzte Vertragsnummer
800361

Module

Passwort Test123

OK

In den Voreinstellungen werden die Grundeinstellungen für das Programm hinterlegt. Hinter „Datenbank:“ steht die aktuelle Datenbank. Dieses Verzeichnis sollte regelmäßig gesichert werden.

Oben rechts können Sie die letzte Kundennummer und die letzte Wartungsvertragsnummer eingeben. Für die Neuanlage von Kunden und Wartungsverträgen wird auf die hier eingestellten Nummern zurückgegriffen und weitergezählt. Diese kann dann dort aber sofort geändert werden, so dass Sie Ihre bereits vergebenen Vertrags- oder Kundennummern benutzen können.

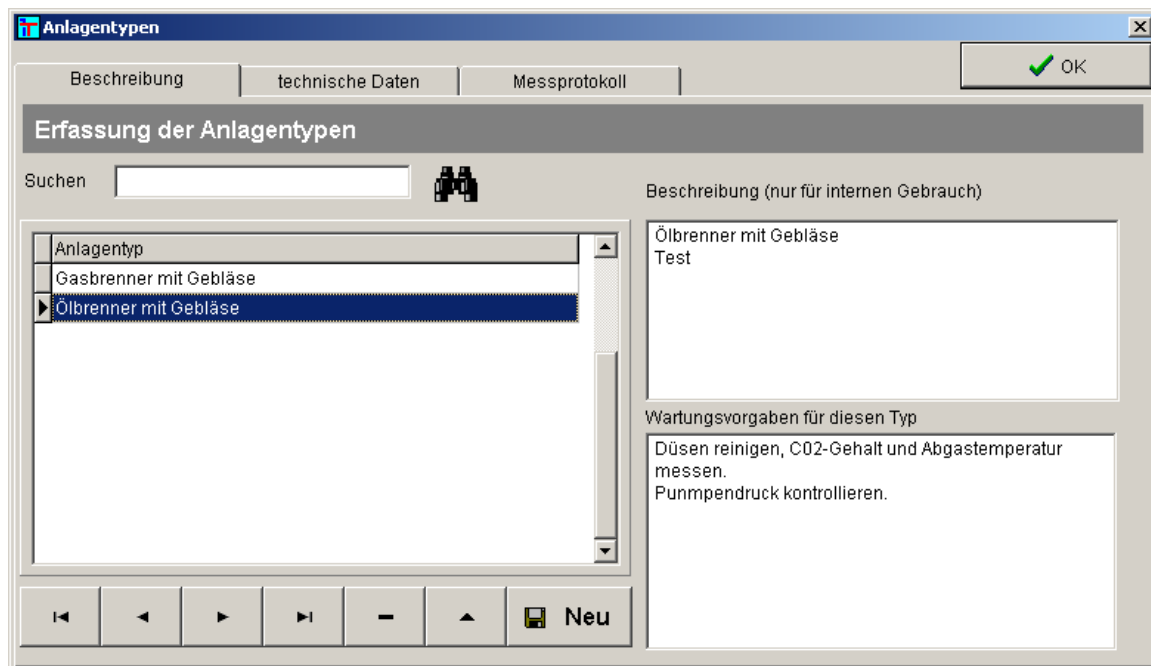
Im Feld „Passwort“ kann bei Bedarf für den Programmstart ein Passwort festgelegt werden.

Die Firmenbezeichnung wird Ihrer Lizenz entnommen die Sie beim Kauf erhalten. Weiterhin werden die Lizenzierten Zusatzmodule angezeigt.

Erfassung der Anlagentypen

Allgemein

Durch anklicken der Buttons für die Navigation können Sie sich durch die angelegten Anlagentypen bewegen, neue Typen anlegen oder löschen.



Die TABs „Beschreibung“, „technische Daten“ und „Messprotokoll“

Hier können Sie im Eingabefeld „Beschreibung“ eine Kurzbeschreibung des Anlagentyps eingeben.

Die Eintragungen im Eingabefeld „Wartungsvorgaben“ erscheinen im gedruckten Wartungsauftrag, den der Monteur erhält.

Unter „technische Daten“ geben Sie für den gewählten Anlagentyp max. 16 Bezeichnungen für die technischen Daten mit den entsprechenden Einheiten ein. Diese werden dann ebenfalls im Wartungsauftrag mit gedruckt. Das gleiche gilt auch für die Vorgaben zum Messprotokoll. Hier werden aber noch zusätzlich die Sollwerte hinterlegt.

Erfassen der Kunden und Anlagen

The screenshot shows the 'Kundenstamm' application window. At the top, there is a search bar with the text 'Suchen ->' and a dropdown menu set to 'in Bezeichnung'. Below this is a table listing customer records with columns for 'Kurzbezeichnung', 'Nummer', 'Name1', 'Name2', 'Name3', 'Strasse', 'PLZ', and 'Ort'. The first record is highlighted in blue: 'Bergner - Boßdorf', '40035', 'Fam.', 'Wilhelm Bergner', 'Dorfstr. 122', '06706', 'Boßdorf'. Below the table are buttons for 'Neuer Kunde', 'Kunde löschen', 'Anlagen/Verträge', 'Adressenliste', 'Neue Anlage', and 'Anlage löschen'. A second table shows contract details for the selected customer, with columns for 'Vertrag', 'Kurzbezeichnung', 'Anlagentyp', 'Benachrichtigung', 'Telefon', 'letzte Wartung', and 'nächste Wartung'. The first row is highlighted: '800357', 'Bergner - Boßdorf', 'Gasbrenner mit Gebläse', 'Telefonisch', '06.08.2014', '12.09.2014'. Below the tables are tabs for 'Adresse', 'Anlagen', and 'Dokumente'. The 'Anlagen' tab is active, showing fields for 'Vertragsnr.' (800357), 'Kurzbezeichnung' (Bergner - Boßdorf), and 'Typ' (Gasbrenner mit Gebläse). There is also an 'Anschrift' section with fields for 'Name 1' (Fam.), 'Name 2' (Wilhelm Bergner), 'Name 3' (Herr Bergner), 'Straße' (Dorfstr. 122), 'PLZ/Ort' (06706, Boßdorf), 'Telefon', 'Fax', and 'e-Mail'. To the right, there are date fields for 'Angelegt am' (17.08.2014 09:08:26), 'Vertragsbeginn' (08.06.2014), and 'Vertragsende'. A 'Beschreibung' field is also present.

Legen Sie hier die Kunden mit ihren Wartungsverträgen an.

Zur Neuanlage eines Wartungsvertrages drücken Sie den Button „Neue Anlage“. Es wird automatisch die nächste Vertragsnummer erzeugt. Diese kann überschrieben werden. Die Vorgabe für die nächste Vertragsnummer kann in den Voreinstellungen geändert werden. Geben Sie dann einen Oberbegriff für diesen Vertrag ein

The screenshot shows the 'Wartung' tab in the application. It contains several input fields and dropdown menus. On the left, there are fields for 'Wartung alle' (set to '1' in a dropdown labeled 'Jahre'), 'letzte Wartung' (06.08.2014), 'nächste Wartung' (12.09.2014), and 'Wartungsgebiet' (Ost). On the right, there are fields for 'Wartungspauschale' (120), 'Anfahrtpauschale' (15), 'Anfahrt' (20 km, 25 Minuten), 'Wochentag (gewünscht)', 'Ankündigen' (Telefonisch, 7 Tage vorher). At the bottom, there is a 'Zusätzlicher Wartungshinweis' field containing the text 'Zus. Hinweis Test'.

Im TAB „Wartung“ geben Sie dann den Wartungszyklus, z.B. 1 Jahr und die letzte Wartung, oder bei einem neuen Vertrag die nächste Wartung ein. Weiterhin hinterlegen Sie hier die

Wartungs- und Anfahrtspauschale und den evtl. gewünschten Wochentag für die Wartung. Hier können auch noch die Art der Kundenbenachrichtigung und die Vorlaufzeit dafür eingetragen werden.

Die Auswahl von Wartungsgebieten, welche im Menü „Stammdaten“ vorgegeben werden können, ist ebenfalls möglich. Diese werden dann in der Terminplanung angezeigt und beim Druck der Auftragsliste berücksichtigt.

technische Daten	
Gaskessel	Messer
Typ	Test
Leistung	4,8 kW
Baujahr	1999
Herst.-Nummer	GR90-5732
Brenner	
Typ	
Leistung	
Baujahr	
Herst.-Nummer	
Boiler	
Größe	
Baujahr	
Herst.-Nummer	
Brennstoff	
Bemerkung	

Im TAB „Anlagentyp“ wählen Sie den entsprechenden Anlagentyp aus und erfassen die technischen Daten dazu.

Im TAB „Sonstiges“ können Sie Herstellungs- und Installationsdatum, Garantie bis, Wartungsdauer, Seriennummer und eine Standortinformation hinterlegen. Diese Informationen werden ebenfalls im Wartungsauftrag mit ausgedruckt.

Weiterhin kann der Wartungsvertrag in Textform als Dokument für Microsoft® Word hinterlegt, bearbeitet und gedruckt werden.

Herstellungsdatum	01.03.2007	Wartungsdauer	60 min
Installationsdatum	20.04.2008	Seriennummer	
Garantie bis	20.04.2010	Standortinfo	Keller
		Schornsteinfeger	Herr Kolbe
		SF-Telefon	0124/567689

Notizen

Nach erfolgter Wartung können hier die Istwerte der Anlage eingegeben und anschließend ein Wartungsprotokoll für den Kunden gedruckt werden.

Bezeichnung	Soll	Ist	[]	Bezeichnung	Soll	Ist	[]
T.Luft	25	22	°C	Taupunkt	50	55	°C
T.Gas	110	100	°C	Zug	30	29	mbar
O2	6	4,5	%			0	
CO	14	16	ppm	Ruhedruck	25	24	mbar
CO2	6	5,5	%	Fließdruck	15	17	mbar
Eta	90	78	%	P min.	0	0	mbar
Verl.	5	5	%	P max.	13	12	mbar
Lambda	1,5	1,3				0	

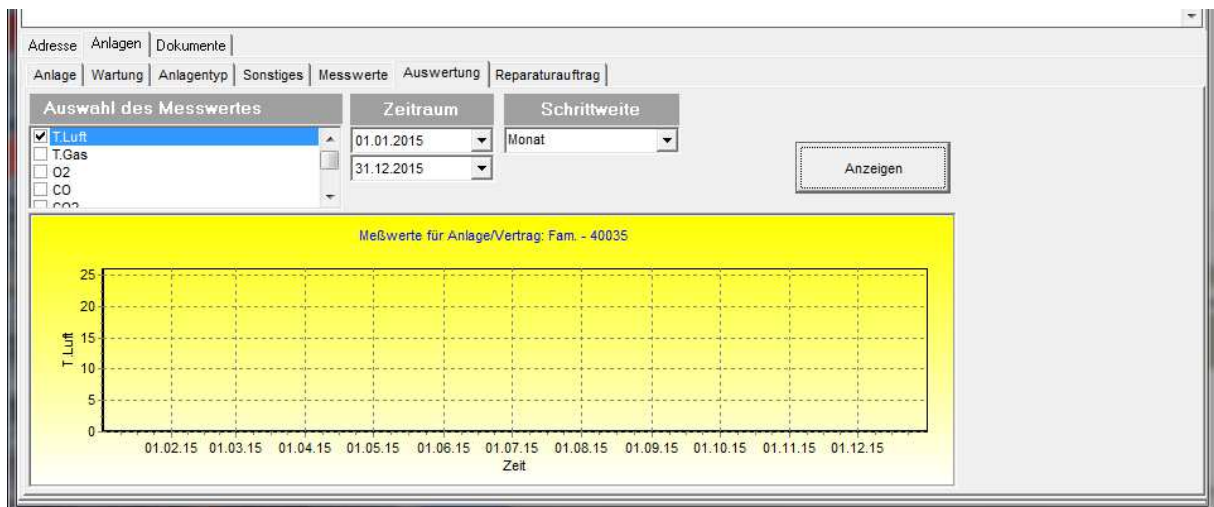
Datum	Erster Meßwert	Vertrag
06.09.2014	22	800357
05.09.2013	14	800357

Zur Erfassung gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Durch den „+“ Button wird ein leerer Datensatz für die Erfassung erzeugt.
2. Erfassen Sie jetzt die Istwerte und ändern Sie bei Bedarf das Datum und die Uhrzeit.

In der Liste unten links können Sie mit einem Mausklick eine vorhandene Messung auswählen. Dann besteht die Möglichkeit diese zu korrigieren, zu drucken oder zu löschen.

Hier kann ein Messwert über einen bestimmten Zeitraum grafisch dargestellt werden.



Für eine nicht geplante Reparatur kann hier ein Auftrag gedruckt werden. Dazu erfassen Sie das Datum die Uhrzeit und die Fehlerbeschreibung für diesen Auftrag. Sie können wahlweise die zuletzt erfassten Messwerte mit ausdrucken.

Adresse | Anlagen | Dokumente |

Anlage | Wartung | Anlagentyp | Sonstiges | Messwerte | Auswertung | **Reparaturauftrag**

Datum (z.B. 20.11.2003) Uhrzeit (z.B. 10:20) Überschrift (für Druck)
[] [] Reparaturauftrag

Fehlerbeschreibung
Fehlerbeschreibung

Vorschau
 letztes Protokoll Drucken

Hier können beliebige Dokumente, z.B. Verträge zugeordnet werden.

Adresse | Anlagen | **Dokumente** |

Dokument	Ort
Angebot 477.pdf	C:\Users\DS\Documents\

Dokument zuordnen
 Dokument öffnen
 Dokument entfernen

Planungsvorgaben

Hier werden alle Tage erfasst, die von der automatischen Neuplanung beim Fertigsetzen ausgeschlossen werden sollen.

Markieren Sie hier, welche Feiertage für Sie zutreffen und geben Sie den Zeitraum der Betriebsferien ein.

Feiertage und Betriebsferien

- Neujahr
- Dreikönig
- Rosenmontag
- Aschermittwoch
- Karfreitag
- Ostern
- Ostermontag
- Maifeiertag
- ChrHimmelfahrt
- Pfingstsonntag
- Pfingstmontag
- Fronleichnam
- MHimmelfahrt
- DtEinheit
- Reformationstag
- Allerheiligen
- Bettag
- Heiligabend
- Weihnachten1
- Weihnachten2
- Sylvester

Betriebsferien (beide gleich -> keine Ferien)
02.08.2004 - 13.08.2004

OK

Durch einen Doppelklick in den Kalender können Sie weitere Tage markieren, die nicht verplant werden sollen. Ein weiterer Doppelklick entfernt die Markierung

Firmenkalender

Kalenderjahr: 2004

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Januar	Green					Green					Green	Green						Green	Green					Green	Green							
Februar								Green	Green	Green												Green						Green	Green			
März																																
April																																
Mai																																
Juni																																
Juli																																
August																																
September																																
Oktober																																
Novemver																																
Dezember																																

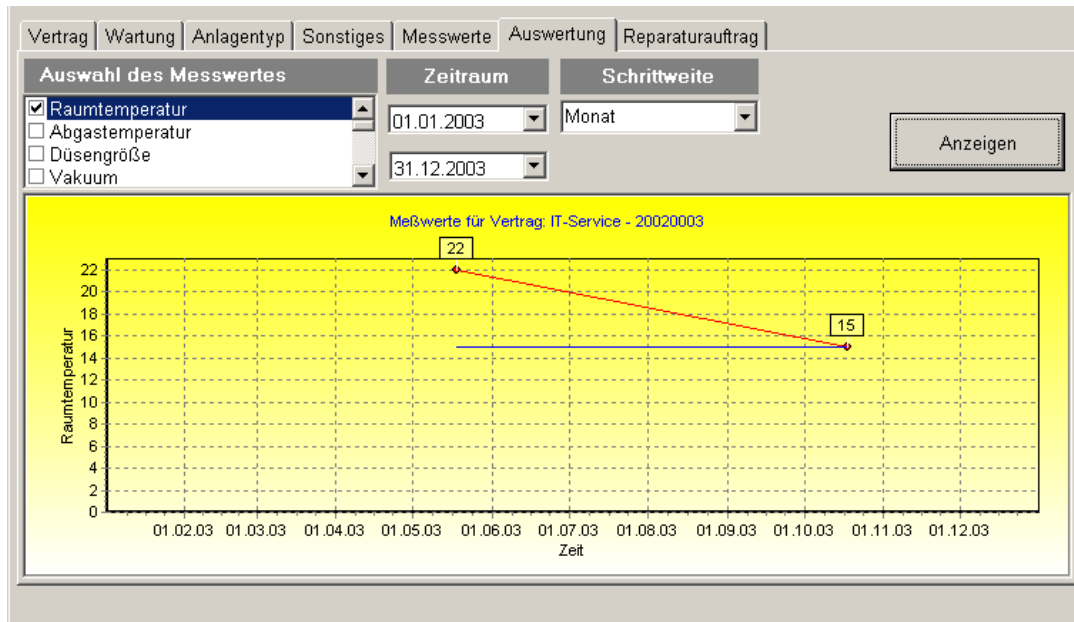
Legend: Samstag +Sonntag (Green), Feiertage (Green), Betriebsferien (Yellow), Sonstige (Red), Arbeitstage (White)

Doppelklicken Sie einen Tag um diesen von der Planung auszuschließen.

OK

Graphische Auswertung der Messwerte

Hier haben Sie die Möglichkeit, die erfassten Messwerte grafisch auszuwerten.



Folgende Schritte sind hierzu erforderlich:

1. Haken Sie den entsprechenden Messwert an.
2. Grenzen Sie den Datumsbereich ein.
3. Wählen Sie die Schrittweite für die Darstellung.

Die Darstellung erfolgt nach Drücken von „Anzeigen“. Die Messwerte werden rot und der Sollwert (aus Anlagentyp) wird blau dargestellt.

Termine planen

Im Hauptfenster gibt eine Übersicht über alle aktuell anstehenden und noch nicht abgearbeiteten bzw. abgerechneten Wartungsaufträge Auskunft.

Durch die Auswahl im Kalender rechts werden die entsprechenden Termine für diesen Tag angezeigt. Wahlweise auch zusätzlich die Älteren noch nicht abgerechneten.

Hier können Sie auch den vorher in der Liste markierten Termin fertig setzen. Dieser wird dann aus der Liste entfernt und automatisch neu geplant.

Sie können zu allen markierten Terminen die Wartungsaufträge für die Monteure ausdrucken und zusätzlich noch eine Auftragsliste.

Hinweis: Das Markieren erfolgt durch anklicken der Termine mit der linken Maustaste bei gedrückter <Strg> - Taste.

Im unteren Teil können Sie jederzeit Datum und Uhrzeit und des Wartungstermins und den Wartungshinweis ändern.

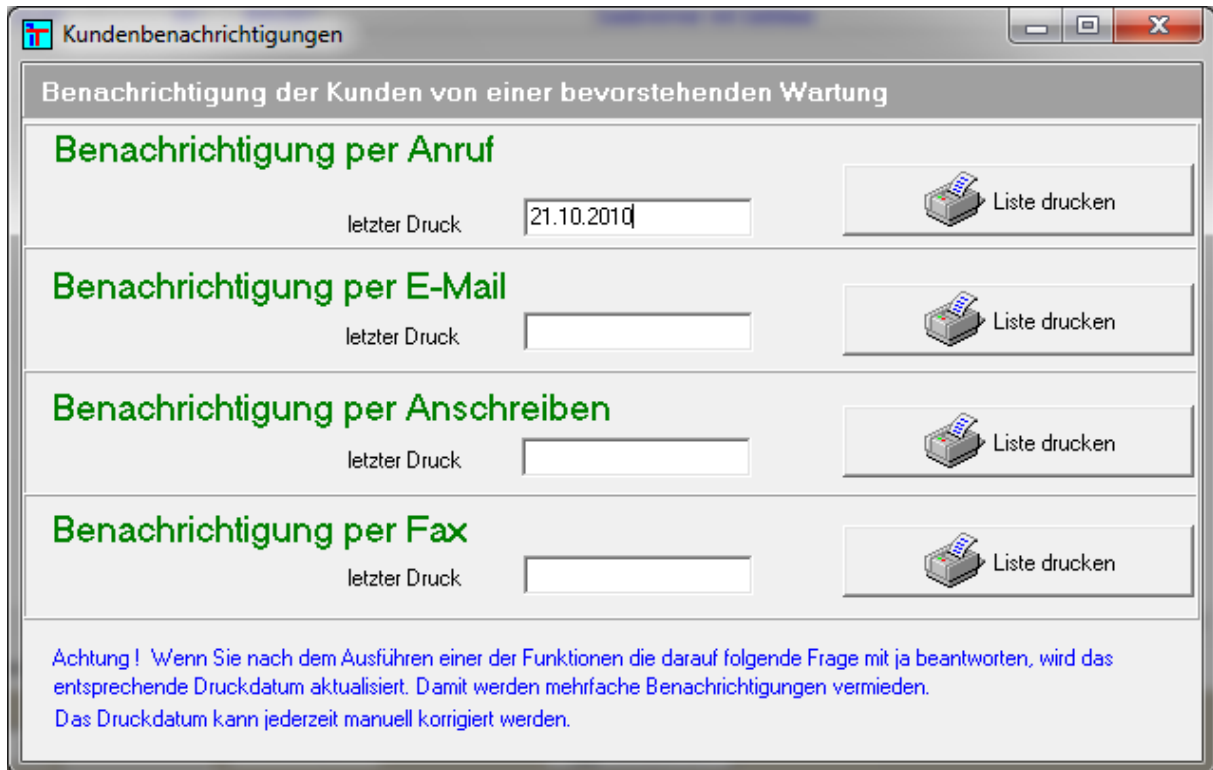
Zusätzlich kann jedem Termin ein Status zugewiesen werden.

The screenshot shows the 'Terminplanung' (Maintenance Planning) window. The main table lists maintenance appointments with columns for date, time, duration, contract, description, and region. A sidebar on the left contains navigation icons for 'Terminstatus', 'Kunden / Verträge', 'Anlagentypen', 'Gebiete', 'Planungsvorgaben', and 'Benachrichtigungen'. On the right, a 'Kalender' (Calendar) shows the current month (January 2018) with a red circle highlighting the 26th. Below the table, there are controls for 'Status' (set to 'geplant'), 'nächste Wartung' (23.02.2018), 'letzte Wartung' (09.07.2014), and a 'neu planen' button. A text field for 'zusätzlicher Wartungshinweis' is also visible.

Terminstatus	Tag	Uhrzeit	Dauer	Vertrag	Oberbegriff	Anlagentyp	Gebiet
offen	23.02.2018	08:00	60	800359		Ölbrenner mit Gebläse	Nord
geplant	21.03.2018	10:00	60	800358		Ölbrenner mit Gebläse	West
bestätigt	12.09.2018	10:00	60	800357		Gasbrenner mit Gebläse	Ost
problematisch	22.01.2019	11:30	60	800360		Gasbrenner mit Gebläse	

Kunden benachrichtigen

Hier können Sie für jede Art der Benachrichtigung eine entsprechende Listen ausdrucken, welche Kunden heute von einer bevorstehenden Wartung in Kenntnis zu setzen sind.



Kundenbenachrichtigungen

Benachrichtigung der Kunden von einer bevorstehenden Wartung

Benachrichtigung per Anruf
letzter Druck: 21.10.2010 [] Liste drucken

Benachrichtigung per E-Mail
letzter Druck: [] Liste drucken

Benachrichtigung per Anschreiben
letzter Druck: [] Liste drucken

Benachrichtigung per Fax
letzter Druck: [] Liste drucken

Achtung! Wenn Sie nach dem Ausführen einer der Funktionen die darauf folgende Frage mit ja beantworten, wird das entsprechende Druckdatum aktualisiert. Damit werden mehrfache Benachrichtigungen vermieden. Das Druckdatum kann jederzeit manuell korrigiert werden.

Nach erfolgter Anzeige bzw. Druck fragt das Programm, ob der Druck in Ordnung war. Wenn Sie diese Frage mit „ja“ beantworten, wird das Druckdatum abgespeichert. Damit wird verhindert, dass gleiche Aufträge mehrfach ausgedruckt werden. Dieses Datum kann auch von Hand bei Bedarf wieder korrigiert werden.

Datensicherung

Bitte denken Sie daran, dass Ihre Daten jederzeit, z.B. durch einen Computerabsturz oder Diebstahl verloren gehen können. Führen Sie deshalb regelmäßig eine Sicherung des Datenverzeichnisses durch!

Das Datenverzeichnis liegt unterhalb des Programmverzeichnisses.

Es wird empfohlen, das komplette Programm (Verzeichnis „Wartung5“) zu sichern.